



ŠKOLSKO NATJECANJE
UČENIKA OSNOVNIH ŠKOLA REPUBLIKE HRVATSKE

2012./2013.

NJEMAČKI JEZIK

8. razred

Zaporka:

| | | | | |
|--|--|--|--|--|
| | | | | |
|--|--|--|--|--|

(*pet znakmenki i riječ*)

LISTA OŠ (zaokružiti potrebno, A ili B):

A

(koji NISU boravili...)

B

(koji JESU boravili...)

TEST

| | |
|---|-----------|
| Čitanje s razumijevanjem: | 20 bodova |
| Uporaba jezika (gramatika i vokabular): | 40 bodova |
| Ukupno: | 60 bodova |

| | | | | |
|--|--|--|--|--|
| | | | | |
|--|--|--|--|--|

I. LESEVERSTEHEN

1

Lies den Text 1 und kreuze die richtige Antwort an. Beachte das Beispiel 0. Übertrage deine Lösungen in den Antwortbogen.



Schule einmal anders

Ein Klassenzimmer, 28 Schüler, vorne an der Tafel steht die Lehrerin und unterrichtet. So sieht normalerweise Schule aus. Oder vielleicht doch nicht immer?

Es geht nämlich auch anders: die „Web-Individualschule“ hat keine Klassenräume, keinen Pausenhof und keine Tafeln. Hier findet der Unterricht nur über den Computer statt.

Manche Schüler, deren Eltern zum Beispiel beruflich für längere Zeit ins Ausland müssen, können keine normale Schule in Deutschland besuchen. Sie fehlen zu lange im Unterricht und irgendwann sind ihre Wissenslücken zu groß. Diese Kinder und Jugendlichen haben aber meistens - wo auch immer sie gerade auf der Welt sind- einen Internetanschluss. Und das reicht, um an der Internetschule unterrichtet zu werden.

In dieser Schule bekommt jeder Schüler seinen eigenen Lernplan per E-Mail zugeschickt. Das sind Aufgaben aus verschiedenen Themengebieten. Der Schüler lässt sich soviel Zeit, wie er braucht. Er sendet dann die Aufgaben zurück, wenn er fertig ist. Danach erhält er sein nächstes „Lernpaket“.

Das Besondere dabei ist, dass die Schüler nicht einfach irgendwelche Standardaufgaben bekommen. Nein- jeder Schüler bekommt Übungen, die nur für ihn gemacht wurden. Und so ist Lernen kein „trockener Unterricht“, sondern es bedeutet, mehr über interessante Themen zu erfahren.

Manche Leute kritisieren, dass Kinder dabei allein vor dem Computer lernen. Sie meinen, dass man in der Schulzeit auch lernen soll, mit anderen zusammen zu arbeiten- so etwas lernt man in der Internet-Schule tatsächlich nicht.

Die Abschlussprüfung findet nicht im Internet statt. Wie normale Schüler müssen die Web-Individualschüler eine Prüfung an einer staatlichen Schule mitschreiben. Doch da machen sich die Internet-Schüler keine Sorgen: Bis jetzt haben alle ihre Prüfungen bestanden.

Quelle: „Schule einmal anders“: A2/B1- Modellsatz Nr. 1, LV Texte und Aufgaben, Seite 7 von 10

Zaporka:

| | | | | |
|--|--|--|--|--|
| | | | | |
|--|--|--|--|--|

0. In der „Web-Individualschule“ findet der Unterricht
- a) im Ausland statt.
 - ~~b) über den Computer statt.~~
 - c) im Klassenzimmer statt.
1. Einige Schüler fehlen lange im Unterricht weil,
- a) sie viele Wissenslücken haben.
 - b) sie eine Internet- Schule besuchen.
 - c) ihre Eltern viel Zeit im Ausland verbringen.
2. In der Internet-Schule bearbeiten die Schüler die Aufgaben
- a) von vier Lernpaketen.
 - b) in zwei Wochen.
 - c) in ihrem eigenen Tempo.
3. Die Aufgaben für jeden Schüler
- a) sind in Form von Computerspielen.
 - b) unterscheiden sich nicht.
 - c) hängen von seinen Interessen ab.
4. Die Internet-Schüler sollen ihre Aufgaben
- a) alleine schreiben.
 - b) mit Hilfe eines Tutors schreiben.
 - c) mit Hilfe anderer Internet-Schüler schreiben.
5. Lernpaket bedeutet
- a) Aufgaben, die der Schüler lösen soll.
 - b) Lernplan, wie der Schüler die Aufgaben lösen soll.
 - c) schriftliche Erklärung der einzelnen Aufgaben.
6. Ein trockener Unterricht ist:
- a) Unterricht über den Computer in der Internet- Schule.
 - b) Unterricht über den Computer zu Hause.
 - c) Unterricht mit nur Standardaufgaben.

Zaporka:

| | | | | |
|--|--|--|--|--|
| | | | | |
|--|--|--|--|--|

7. Kritiker des Unterrichts denken, dass
- a) das Lernen am Computer nicht interessant ist.
 - b) die Schüler auch Teamarbeit lernen sollen.
 - c) man in der Schulzeit mehr lernen soll.
8. Die Web-Individualschüler machen ihre Prüfungen
- a) wie alle anderen Schüler.
 - b) im Internet.
 - c) an besonderen Schulen.
9. Das Lernen mit der Web-Schule hat
- a) keinen Erfolg.
 - b) wenig Erfolg.
 - c) Erfolg.
10. Die Abschlussprüfung bestehen
- a) die meisten Internet-Schüler.
 - b) alle Internet-Schüler
 - c) fast alle Internet-Schüler.

10 Punkte

Zaporka:

| | | | | |
|--|--|--|--|--|
| | | | | |
|--|--|--|--|--|

2

Lies den Text und die Wörter aus der Wortliste. Füge den Buchstaben des passenden Wortes in die entsprechende Lücke im Text hinzu. Jedes Wort kommt einmal vor. Zwei Wörter bleiben übrig. Beachte das Nullbeispiel. Du darfst auch den passenden Buchstaben in die entsprechende Lücke im Text einschreiben, aber übertrage deine Lösungen auch in den Antwortbogen.

Z. Schule

- | | |
|---------------|--------------|
| A. dem | G. ihn |
| B. Den | H. können |
| C. gekauft | I. Rücken |
| D. gesprochen | J. Schlüssel |
| E. Hälfte | K. Tipp |
| F. ihm | L. zusammen |

Schwere Schultasche

Jeden Abend packt Ivica seine Schultasche. Er braucht Bücher, Hefte, Stifte, Sportsachen und viele andere Dinge für die (0.) Z. Ivica ist für sein Alter ziemlich klein, obwohl er 14 Jahre alt ist.

Sein Rücken tut (1.) _____ oft weh, weil seine Schultasche so schwer ist. Das kann nicht so weitergehen.

Ivica hat viel mit seinen Eltern und seiner Lehrerin (2.) _____ und sie haben dann eine Lösung gefunden: In der Klasse sitzt Ivica neben seinem Freund Ronald. Ronald bringt jetzt immer das Deutschbuch, das Englischbuch und das Erdkundebuch mit. Und Ivica packt immer das Mathematikbuch, das Biologiebuch und das Musikbuch ein.

So müssen sie beide nur die (3.) _____ der Bücher in der Schultasche tragen.

Im Unterricht lesen sie dann (4.) _____ in einem Buch. Das funktioniert gut. Für die Hausaufgaben hat dann jeder wieder sein eigenes Buch zu Hause.

Außerdem steht in der Klasse jetzt ein großer Schrank. (5.) _____ hat der Hausmeister dort hingestellt.

Frau Schulz, die Klassenlehrerin, hat jedem Schüler einen (6.) _____ gegeben.

Da (7.) _____ Ivica und seine Mitschüler alle Bücher reinlegen, die sie nicht für die Hausaufgaben brauchen.

Die Eltern von Ivica haben auch noch eine gute neue Schultasche für ihn (8.) _____.

Da passt genauso viel rein wie in seine alte Schultasche, aber er kann sie auf dem (9.) _____ tragen. Das ist sehr bequem und sein Rücken tut nicht mehr weh.

Der Sportlehrer hat ihm auch noch einen guten (10.) _____ gegeben: Er soll nicht mehr so lange am Computer sitzen oder fernsehen, sondern mehr Sport machen. Das tut dem Rücken gut.

Quelle: „Schwere Schultasche“: A2- Modellsatz Nr.2, LV Texte und Aufgaben, Seite 2 von 5

10 Punkte

Zaporka:

| | | | | |
|--|--|--|--|--|
| | | | | |
|--|--|--|--|--|

II. WORTSCHATZ UND GRAMMATIK

1

Lies die E-Mail und korrigiere die Fehler. In jeder Zeile gibt es nur einen Fehler. Beachte das Nullbeispiel. Schreibe deine Antworten auf den Antwortbogen.

An: phorvat@gmail.com

Betreff: Karneval in Köln

Hallo Petar,

Hier in Köln haben wir nicht vier Jahreszeiten, sondern fünf! In Januar und Februar feiern wir den Karneval oder Fasching. Das ist für uns der fünfte Jahreszeit. Es gibt Faschingspartys und Faschingsumzüge. Die Menschen trägt verrückte Kleider und tanzen und feiern auf der Straßen. Wir basteln dann auch immer eine große Puppe, den „Nubbel“. Die Puppe ist die Symbol für den Karneval. Die Puppe ist sehr wichtig für uns. Warum? Wir machen alle oft verrückten Dinge im Karneval. Doch an Dienstag vor dem Aschermittwoch sagen wir: „Das waren nicht wir, das war der Nubbel. Der Nubbel hat diese verrückten Dinge gemacht.“ Dann verbrennen wir die Puppe, und der Karneval ist zu Ende. Feiern du auch Karneval in deinem Land? Gibt es andere Interessante Feste? Schreib doch eine Mail und erzähle vom deinem Lieblingsfest.

Bis bald.

Otto

0. *Im* _____
1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____
7. _____
8. _____
9. _____
10. _____

10 Punkte

| | | | | |
|--|--|--|--|--|
| | | | | |
|--|--|--|--|--|

2

Lies den Text. Worauf beziehen sich die unterstrichenen Wörter? (0.) ist ein Beispiel. Schreibe deine Antworten auf den Antwortbogen.

Schulsport mal anders

So etwas hat es vorher noch nie an einer deutschen Schule gegeben: An der Schiller-Grundschule in München spielen sportbegeisterte Schüler Golf. Golf? Ja, denn die Schule besitzt eine Golfbahn. ^(0.)Diese ist nun vor ein paar Tagen fertig geworden. Die Schüler Erich, Lea und Theo warten nun hier auf ihren Lehrer Peter Meyer. ^(1.)Dieser hatte auch die Idee zur Golfbahn. Zusammen wollen ^(2.)sie heute ein paar Bälle zur Probe auf der Golfbahn schlagen. ^(3.)Er zeigt den anderen Schülern zuerst, wie man beim Schlagen stehen muss. Erich versucht ^(4.)es als erster, trifft aber den Ball erst beim zweiten Schlag. ^(5.)Der geht zwar sehr hoch, dafür aber nicht sehr weit. Es hat sich einiges an deutschen Schulen in den letzten Jahren verändert: Im Schulsport gibt es heute viel mehr neue Sportarten als früher. ^(6.)Viele, die früher nicht möglich waren, sind heute ganz normal. Dies zeigen auch andere Beispiele: An der Goethe-Schule in Berlin können Schüler der Klassen fünf bis zehn Yoga lernen- sicher eine gute Idee, um mal etwas ruhiger zu werden. Für Yoga bekommen die Schüler keine Noten; denn ^(7.)es bietet die Schule nur als freiwilligen Kurs nachmittags nach der Schule an. Diese Schule bietet sogar noch eine weitere, seltene Sportart an: Bei besonders gutem Wetter findet der Sportunterricht am See statt. ^(8.)Dort können die Schüler Wasserski auf dem See fahren. Schuldirektor Robert Röder freut sich für seine Schüler über die Arbeit einiger Lehrer: „Wenn die Schüler etwas wollen und wir es ^(9.)ihnen anbieten können, dann tun ^(10.)wir das auch.“

(0.) die Golfbahn

(1.) _____

(2.) _____

(3.) _____

(4.) _____

(5.) _____

(6.) _____

(7.) _____

(8.) _____

(9.) _____

(10.) _____

Quelle: „Schulsport mal anders“: A1/B1- Modellsatz Nr.5, LV Texte und Aufgaben, Seite 5 von 10

10 Punkte

Zaporka:

| | | | | |
|--|--|--|--|--|
| | | | | |
|--|--|--|--|--|

3

**Was passt? Entscheide dich für die richtige Antwort und kreuze a, b oder c an. Übertrage deine Lösungen auf den Antwortbogen.
Beachte das Beispiel (0).**

0. *Muscheln, Briefmarken* a) spielen ~~b) sammeln~~ c) sollen
1. Hitzefrei, ein Hobby a) besitzen b) finden c) haben
2. eine Fahrkarte, ein Hotelzimmer a) reisen b) reservieren c) telefonieren
3. im Kino, im Theater a) gehen b) kommen c) sein
4. einen Ausflug, eine Klassenreise a) machen b) gehen c) fahren
5. einen Rekord, das Bein a) bekommen b) brechen c) entdecken
6. ein Bad, den Bus a) geben b) nehmen c) können
7. Energie, Geld a) sparen b) verkaufen c) tragen

7 Punkte

4

Andreas und Markus sind dicke Freunde, obwohl sie total anders sind. Entdecke die Unterschiede und ergänze die Aufgabe nach dem Nullbeispiel. Übertrage deine Lösungen auf den Antwortbogen.

0. Während Andreas sehr fleißig in der Schule ist, ist Markus ziemlich faul .
1. Während Andreas sehr ruhig in der Schule ist, ist Markus ziemlich _____.
2. Während Andreas sehr schnell läuft, läuft Markus ziemlich _____.
3. Während Andreas sehr gut in Sport ist, ist Markus ziemlich _____.
4. Während Andreas gesund isst, isst Markus ziemlich _____.
5. Während Andreas sehr laut spricht, spricht Markus ziemlich _____.

5 Punkte

Zaporka:

| | | | | |
|--|--|--|--|--|
| | | | | |
|--|--|--|--|--|

5

Markus geht einkaufen. Wo findet er im Supermarkt folgende Lebensmittel? Schreibe die Lebensmittel in die passende Spalte. Zwei Lebensmittel sind zu viel. Übertrage deine Lösungen auf den Antwortbogen. Beachte das Beispiel.

| | | | | | |
|----------|-----------------|-------------------|------------|--------|-------|
| Schinken | Käse | Schnitzel | Schokolade | Nudeln | |
| Bonbons | Joghurt | Überraschungseier | Reis | Quark | Wurst |

| Süßwaren | Milchprodukte | Metzgereiabteilung |
|----------|---------------|--------------------|
| | Käse | |

8 Punkte